

Unser ökologischer Fußabdruck

Wie entsteht das Kohlendioxid? Was hat dieses Treibhausgas mit dem Klimawandel zu tun? Wie wird es abgebaut oder gespeichert? Welchen Ausstoß haben wir in Deutschland? Was bedeutet ein global Hektar oder der Welterschöpfungstag?

In dem Vortrag von Dr. Ewald Hottenroth werden diese Fragen aufgegriffen. Anhand von Beispielen werden CO2 und Footprint Rechner vorgestellt. Damit kann man eine Analyse des persönlichen CO2-Ausstoßes erhalten. Ziel ist es seinen persönlichen Lebensstil zu erkennen und möglichst zu ändern. Im Ausblick werden Maßnahmen zur Dekarbonisierung erläutert. Diese sollen die Zuhörer zum Umdenken anregen, damit das große globale Ziel – die Eindämmung der Erderwärmung – erreicht werden kann.

Heizungspumpe und hydraulischer Abgleich

Die Heizungsanlage ist ein System zur Wärmeerzeugung und Übertragung in Raumwärme und Warmwasser. Mit relativ geringen Aufwand kann die Effizienz gesteigert werden; dies bringt uns als Betreiber Energieersparnis der Umwelt CO2 Ersparnis. Zudem bietet der Staat attraktive Fördermöglichkeiten bis ins Jahr 2020. Alle diese Maßnahmen sind in der Regel nur einmalig durchzuführen.

Bei einem Ölverbrauch von 1800 Litern im Jahr würden Sie mit einem Auto (Verbrauch 8 Liter auf 100 km) 22.500 Straßenkilometer zurücklegen! Wie oft ist innerhalb eines Jahres Ihre „mobile Energieverbrauchsmaschine“ in der Werkstatt? Was kostet die Wartung, der Kundendienst? Verhandeln Sie mit der Werkstatt? Diskutieren Sie mit dem TÜV alle 2 Jahre über die Notwendigkeit?

Diese Fragen wird Herr Obermayer in seinem Vortrag beantworten.

Die gemeinsame Gestaltung der Energiewende im Markt Reisbach –Update-

Der Reisbacher Bürgermeister Rolf-Peter Holzleitner informiert in seinem Vortrag über die Arbeit und Zusammenarbeit der Marktgemeinde Reisbach und ihren Bürgern für Energieeffizienz und die Energiewende. Im Rahmen der Energie AG engagieren sich bereits seit über fünf Jahren Reisbacher Bürger für die Energiewende.

Seit März 2017 ist der Markt Reisbach Mitglied in einem kommunalen Energieeffizienz-Netzwerk. Neun Gemeinden aus Ober- und Niederbayern erarbeiten dabei unter der Anleitung des Instituts für systemische Energieberatung der Hochschule Landshut Projekte zur Energieeinsparung in den jeweiligen Kommunen. Innerhalb der dreijährigen Projektlaufzeit sollen möglichst viele Projekte umgesetzt und damit Energiekosten reduziert und CO2-Emissionen eingespart werden.

Der Vortrag stellt sowohl die Arbeit der Reisbacher Energie AG, als auch die Fortschritte und Entwicklungen der Projekte zur Energieeinsparung des Marktes Reisbach vor.

Dr. Ewald Hottenroth, Energie AG Reisbach

Unser ökologischer Fußabdruck

Do. 18.10.2018 – 19 Uhr

Dieter Obermayer, Wilo

Heizungspumpe und hydraulischer Abgleich

Do. 15.11.2018 – 19 Uhr

1. Bgm. Rolf-Peter Holzleitner, Markt Reisbach

Die gemeinsame Gestaltung der Energiewende im Markt Reisbach –Update-

Mi. 16.01.2019 – 19 Uhr



Dr. Ewald Hottenroth ist Sprecher der Energie AG und Mitglied bei der DGS (Deutsche Gesellschaft für Sonnenenergie). Er engagiert sich seit vielen Jahren für die Energiewende und den Klimaschutz.



Dieter Obermayer, Vertrieb Deutschland für Wilo Pumpen.



Rolf-Peter Holzleitner ist 1. Bürgermeister in Reisbach, Mitglied der Reisbacher Energie AG und informiert die Bürger des Marktes Reisbach.



Veranstaltungsort für alle Veranstaltungen: **Gasthaus Schlappinger Hof**, Marktplatz 40 / 42, 94419 Reisbach

- Der Eintritt für alle Veranstaltungen ist frei -

Erfahrungen mit einer Kleinwindkraftanlage

Windkraft ist neben der Photovoltaik die bedeutendste erneuerbare Energieform. Der Vorteil der Windkraft besteht darin, dass sie sowohl tagsüber als auch nachts verfügbar ist.

Kleinwindkraftanlagen zur Stromproduktion kann man im eigenen Garten aufstellen. Natürlich muss man das Baurecht berücksichtigen, die Aufstellung in der Nähe des Gebäudes, die Einhaltung von Abstandsflächen, eine eventuelle Lärmbelästigung oder auch die windreichste Stelle im Garten.

Welche Hürden und Widerstände dabei zu überwinden sind, werden von Albert SEXTL in seinem Vortrag dargestellt. Natürlich geht es bei einer solchen Anlage auch um Kosten, Erträge und Wirtschaftlichkeit. Der ökologische Nutzen ist auf jeden Fall vorhanden.

Albert SEXTL

Erfahrungen mit einer Kleinwindkraftanlage

Do. 14.02.2019 – 19 Uhr



Albert SEXTL ist beruflich als Produktionsleiter für ein großes Automobilunternehmen derzeit in China tätig. Privat engagiert er sich für erneuerbare Energien und hat vor mehreren Jahren eine Kleinwindkraftanlage zu Hause aufgebaut.

Blühpflanzenmischungen und Wildblumenwiesen auf Privatflächen

Kurz gemähte Rasenflächen dominieren das private Grün. Die Geräuschkulisse des Rasenmähens ist in Siedlungen ein fester Bestandteil des täglichen Feierabends der viel Zeit frisst. Für das Auge und besonders für die Tier- und im speziellen für die Insektenwelt aber auch aus ökonomischen Gesichtspunkten sieht man immer mehr Rasen- oder Wiesenflächen die mit „Blühpflanzenmischungen“ oder „Bienenweiden“ neu angesät werden oder Bestandsflächen die im Mähverfahren umgestellt werden. Die Biodiversität, also der Artenreichtum steigt dort nachweislich und es siedeln sich besondere Insektenarten und deren Fressfeinde (Vögel usw.) an. Jede Fläche zählt dabei. Im Vortrag geht es um die Anlage solcher Flächen. Es geht darum zu klären was einjährige, mehrjährige, Exoten oder heimische Wildblumenmischungen sind und wie die Pflege erfolgen sollte.

Andreas Kinateder,

Kreisfachberater für Gartenbau- und Landespflege

Blühpflanzenmischungen und Wildblumenwiesen auf Privatflächen

Do. 14.03.2019 – 19 Uhr



Andreas Kinateder ist als Kreisfachberater für Gartenbau und Landespflege beim Landratsamt Dingolfing-Landau tätig.

Reisbacher Wintervortragsreihe **ENERGIEWENDE**



18.10.18 – Ökologischer Fußabdruck

15.11.18 – Heizungspumpe und hydraulischer Abgleich

16.01.19 – Energiewende in Reisbach -Update-

14.02.19 – Kleinwindkraftanlage

14.03.19 – Blüh- und Wildblumenwiesen



MARKT REISBACH



Reisbacher
Energie AG

